

Ä2 zu A10: Schutz ist ein Menschenrecht

Antragsteller*innen Jusos Nippes & Jusos Chorweiler

Antragstext

Von Zeile 11 bis 13 einfügen:

1. Sicherung der Frauenhäuser und Beratungsstellen

- **Frauenhäuser und Schutzunterkünfte dürfen von Haushaltskürzungen nicht betroffen sein.**

BESSER -> Die Stadt Köln muss die Finanzierung der Frauenberatungsstellen langfristig sicherstellen und entsprechende Mittel im nächsten Haushaltsentwurf berücksichtigen.

Begründung

Im Haushaltsentwurf der Stadt Köln für 2025/26 sollten die finanziellen Mittel für Frauenberatungsstellen drastisch gekürzt werden. Das sollte z.B. FrauenLeben e.V., Agisra e.V., Frauen gegen Erwerbslosigkeit e.V. und weitere Beratungsstellen und Projekte betreffen. Diese und weitere Beratungsstellen waren schon vorher unterfinanziert und könnten durch weitere Kürzungen ihre Tätigkeit nicht mehr ausüben. Nur nach massiven Protesten wurden die Kürzungen für die Jahre 2025 und 2026 ausgesetzt, aber für die Zukunft ist die Arbeit der Beratungsstellen keinesfalls gesichert. Daher setzen sich die Jusos Köln für eine langfristige Absicherung der Frauenberatungsstellen ein.